

# Breitbandprojekt

## „Glasfaser für Klipphausen“

Endlich ist es soweit. Der Breitbandausbau im Gemeindegebiet schreitet voran. Dazu informieren wir Sie hier und auf unserer Homepage [www.klipphausen.de](http://www.klipphausen.de) regelmäßig über den aktuellen Stand.

### Spatenstich für den Glasfaserausbau

Am 21.09.2020 fand der lang ersehnte feierliche erste Spatenstich zum Glasfaserausbau in der Gemeinde Klipphausen statt. Eingeladen waren alle Behörden, Planer, Firmen, Gemeinderäte und Mitarbeiter, welche bis zum Zeitpunkt des Baubeginns mitwirkten.

Bürgermeister Herr Knöfel eröffnete die Veranstaltung mit Gruß- und Dankesworten an die Gäste.

Herr Dr. Orlamünder, Abteilungsleiter für Digitalisierung vom Sächsischen Staatministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr lobte das Engagement der Gemeinde Klipphausen, den Breitbandausbau so voran zu treiben, besonders für die Ausführung als Betreibermodell.

Herr Knorr von der atene KOM GmbH, Projektträger im Auftrag des Bundesverkehrsministeriums, hatte für den Glasfaserausbau in der Gemeinde lobende Worte und freut sich auf die weitere Zusammenarbeit.

Herr Andrien, Projektleiter Glasfaser Deutschland vom Netzbetreiber Vodafone, blickt zuversichtlich in die Zukunft und ist auf die Zusammenarbeit mit der Gemeinde Klipphausen gespannt. Zusammen wollen die Partner Gemeinde Klipphausen und die Vodafone GmbH als Netzbetreiber den Bürgern und Firmen den Weg in die digitale Zukunft ebnen.

Damit ging es zum nächsten Höhepunkt des Nachmittages, die Unterzeichnung des Netzbetreibervertrages zwischen der Gemeinde Klipphausen und der Vodafone GmbH.

Herr Häberer von der Rechtsanwaltskanzlei Luther aus Leipzig, welche die Ausschreibungen und die Vergaben auf ihre rechtliche Richtigkeit prüfen, wohnte der Festlichkeit bei.

Von einer engen Zusammenarbeit mit der Gemeinde Klipphausen können auch die Projektplaner Herr Weidlich und Herr Fehrmann vom Planungsbüro Seim & Partner aus Wiesbaden berichten. Seit geraumer Zeit erarbeiten diese den Trassenverlauf des Glasfasernetzes mit den entsprechend notwendigen Verteilerkomponenten.

Der Auftrag für die Lieferung der Leerrohre für das gesamte Gemeindegebiet wurde der Fa. HTI Dinger & Hortmann aus Klipphausen erteilt. Der Liefervertrag wurde dem Niederlassungsleiter Herrn Rothe übergeben.

Gefördert durch:



Bundesministerium  
für Verkehr und  
digitale Infrastruktur



Bundesförderung Breitband



Projektträger des  
Bundesministeriums  
für Verkehr und  
digitale Infrastruktur

aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages



Diese Steuermittel werden auf der Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushaltes zur Verfügung gestellt.

Das Vorhaben wird gefördert nach der Richtlinie  
„Digitale Offensive Sachsen“

Das erste Bauilos „Cluster Klipphausen“ wird durch die Fa. Rhön-Montage GmbH und der Fa. Fernmelde-Montage Gotha GmbH ausgeführt. Herr Thurmann und Herr Tschainer wohnten dieser Veranstaltung bei. Herrn George, Bauleiter Glasfaserausbau von der Gemeinde Klipphausen, wurde vom Bürgermeister gutes Gelingen bei der Koordinierung und Umsetzung der umfangreichen Aufgabe gewünscht. Nachdem nun alle Ansprachen gehalten und die Unterzeichnung der Verträge durchgeführt wurden, war es Zeit für den letzten Höhepunkt, den Spatenstich. Bürgermeister Herr Knöfel, Herr Dr. Orlamünder, Herr Knohr und Herr Andrien vollzogen diesen feierlichen Akt. Nun ist der Startschuss für den Glasfaserausbau gefallen und die Zeit der Vorbereitungen vorbei. Wir freuen uns auf ein zukunftsweisendes und spannendes Projekt. Nach dem offiziellen Teil konnten sich die Gäste kennen lernen und Kontakte austauschen.



Gefördert durch:



Bundesministerium  
für Verkehr und  
digitale Infrastruktur



Bundesförderung Breitband



Projekträger des  
Bundesministeriums  
für Verkehr und  
digitale Infrastruktur

aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages



Diese Steuermittel werden auf der Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushaltes zur Verfügung gestellt.

Das Vorhaben wird gefördert nach der Richtlinie  
„Digitale Offensive Sachsen“

## Aktuelle Maßnahmen:

- Am 21.09.2020 fand im Gewerbegebiet Klipphausen der offizielle Spatenstich mit den beteiligten Behörden, Planern, Firmen und Mitarbeitern statt.
- Das Baulos „Cluster Röhrsdorf“ ist ausgeschrieben und soll im Oktober 2020 vom Gemeinderat vergeben werden.
- Die Baulose „GWG Klipphausen“ und „Cluster Seeligstadt“ werden demnächst ausgeschrieben.

## Maßnahmen in Vorbereitung:

- Der Baubeginn des Breitbandausbaus ist für Oktober 2020 geplant. Start ist in Klipphausen mit dem Hauptverteiler. Von dort aus soll sternförmig in die einzelnen Ortsteile weiter gebaut und die Grundstücke erschlossen werden.

## Häufig gestellte Fragen zum Breitbandausbau

### 1. Wo kann ich mich informieren?

Im September sind 4 Informationsveranstaltungen geplant. Die Termine und Veranstaltungsorte finden Sie in diesem Artikel.

Fragen zum Thema Netzbetrieb beantwortet Ihnen Vodafone, Tel. 0800 444 059 3317 oder unter [www.vodafone.de/klipphausen](http://www.vodafone.de/klipphausen).

Bei Fragen zu den Themen Internetprodukte und Endkundenverträge informiert Ihr jeweiliger Wunschanbieter.

Für Ihre Fragen zum Bauablauf steht Ihnen die Gemeindeverwaltung Klipphausen gern zur Verfügung. Bitte wenden Sie sich hierfür an das Bauamt, Herr George, Tel. 035204 217 53 oder per E-Mail an [heiko.george@klipphausen.de](mailto:heiko.george@klipphausen.de).

### 2. Wie sehen die Leerrohrverbände aus?

Im linken Bild sehen Sie die Leerrohrverbände für die Haupttrassen. Die Verbände haben einen Durchmesser von ca. 4 bzw. 5 cm. Im rechten Bild sehen Sie ein Hausanschlussröhrchen mit einem Außendurchmesser von 1 cm. Das heißt, dass ein 1 cm starkes Röhrchen durch Ihr Grundstück ins Haus verlegt wird.

---

Gefördert durch:



Bundesministerium  
für Verkehr und  
digitale Infrastruktur



Bundesförderung Breitband



Projekträger des  
Bundesministeriums  
für Verkehr und  
digitale Infrastruktur

aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages



Diese Steuermittel werden auf der Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushaltes zur Verfügung gestellt.

Das Vorhaben wird gefördert nach der Richtlinie  
„Digitale Offensive Sachsen“



### 3. Wie verläuft die Verlegung der Haupttrassen?

Die Haupttrassen werden mit dem geeignetsten Verlegeverfahren durchgeführt.

Der Trassenverlauf in den Plänen, welche betroffene Eigentümer bekommen haben, ist **vorläufig**. Die Verlegung erfolgt an kritischen Stellen in Absprache mit dem Eigentümer. Der Trassenverlauf wird so gewählt, dass so wenig wie möglich Schäden verursacht werden.

### 4. Welche Übertragungsleistungen sind geplant?

Geplant sind Übertragungsraten von 100 Mbit/s bis zu 1 Gbit/s sowohl für Privatpersonen, als auch für Unternehmen an.

### 5. Wird mein Haus auch angeschlossen?

Mit der Zustimmungserklärung (Gestattungsvertrag) zur Erschließung der Grundstücke, welche im August versandt worden sind, bekamen Sie den Auftrag zur Errichtung des kostenfreien Glasfaseranschlusses zugesandt. Dieser muss durch den Eigentümer unterzeichnet und zurückgeschickt werden.

### 6. Schließe ich mit dem Gestattungsvertrag einen Telefonvertrag ab?

Nein. Der Gestattungsvertrag ist Ihre Zustimmungserklärung gegenüber der Gemeinde Klipphausen für den kostenlosen Anschluss Ihres Gebäudes an das Glasfasernetz.

### 7. Wann kann ich mit dem Anschluss rechnen?

---

Gefördert durch:



Bundesministerium  
für Verkehr und  
digitale Infrastruktur



Bundesförderung Breitband



Projekträger des  
Bundesministeriums  
für Verkehr und  
digitale Infrastruktur

aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages



Diese Steuermittel werden auf der Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushaltes zur Verfügung gestellt.

Das Vorhaben wird gefördert nach der Richtlinie  
„Digitale Offensive Sachsen“

Der Baubeginn des Breitbandausbaus ist für Oktober 2020 geplant. Die gesamte Maßnahme wird sich auf Grund der Komplexität auf ca. 2 Jahre erstrecken. Den Zeitpunkt für die Realisierung Ihres Hausanschlusses können wir daher noch nicht genau benennen.

#### 8. Muss ich mich selbst um meinen Hausanschluss kümmern?

Wenn Sie die notwendigen Genehmigungen, d.h. Rücksendung des unterzeichneten Gestattungsvertrages, der Gemeinde erteilt haben, müssen Sie sich nicht mehr kümmern. Die Erschließung inklusive der Errichtung des Hausanschlusses erfolgt dann durch die jeweilige Baufirma, d.h. Ihnen wird ein Leerrohr mit eingezogenem Glasfaserkabel und eine Anschlussdose im Hausanschlussraum installiert. **Die Festlegung des Leitungsweges durch Ihr Grundstück und in Ihr Gebäude erfolgt nach vorheriger Absprache mit Ihnen als Grundstückseigentümer.** Die Baufirmen werden dazu rechtzeitig vor Baubeginn mit Ihnen in Kontakt treten.

#### 9. Wie erfolgt die genaue Verlegung des Hausanschlusses?

Die Erschließung erfolgt in der Regel mit einem offenen Graben von 30cm Breite und 60cm Tiefe. Ist ein offener Graben nicht möglich, wird alternativ im Bohrverfahren oder mit einer Erdrakete gearbeitet. Das passende Verfahren sowie der Wegführung des Anschlusses wird zwischen Ihnen und der Baufirma im Vorfeld abgestimmt.

#### 10. Ich möchte meine Hauseinfahrt sanieren. Sollte ich bis nach dem Breitbandausbau warten?

Sie können grundsätzlich jederzeit Ihre Einfahrt oder Ihren Hof herrichten. Wenn Sie möchten, dass nach der Sanierung kein Eingriff mehr erfolgt, verlegen Sie bitte ein handelsübliches Leerrohr mit mindestens 3cm Innendurchmesser.

Die Verlegung sollte geradlinig in 60cm Grabentiefe erfolgen. Vermeiden Sie scharfe Kurven und verschließen Sie die Enden.

#### 11. Was, wenn ich keinen Anschluss möchte?

Es besteht kein Anschlusszwang.

Der Anschluss würde dann im öffentlichen Raum und damit an Ihrer Grundstücksgrenze enden. Spätere Anschlussleistungen wären dann zu den marktüblichen Preisen kostenpflichtig.

---

Gefördert durch:



Bundesministerium  
für Verkehr und  
digitale Infrastruktur



Bundesförderung Breitband



Projektträger des  
Bundesministeriums  
für Verkehr und  
digitale Infrastruktur

aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages

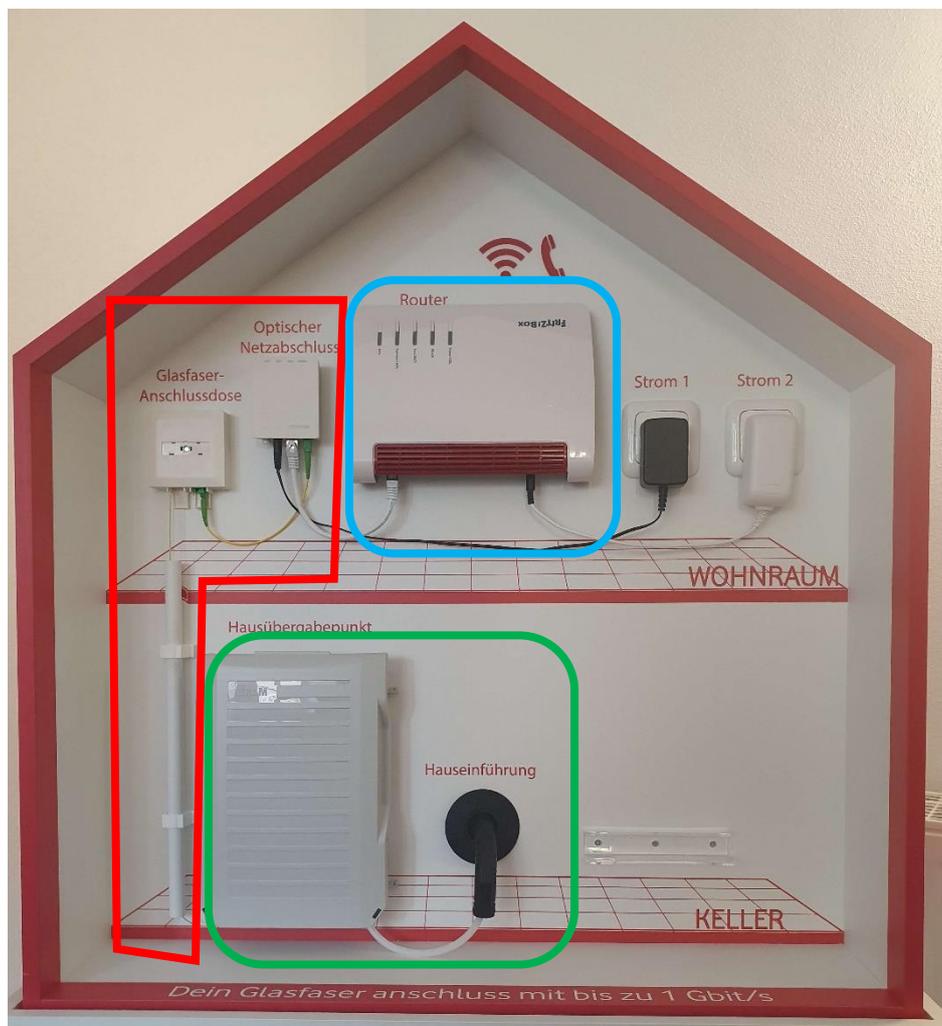


Diese Steuermittel werden auf der Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushaltes zur Verfügung gestellt.

Das Vorhaben wird gefördert nach der Richtlinie  
„Digitale Offensive Sachsen“

Zum besseren Verständnis und Abgrenzung der Zuständigkeiten folgt eine kurze Erläuterung:

1. Die Gemeinde Klipphausen baut mit Zustimmung der Eigentümer (*Gestattungsvertrag*) das Netz bis zum *Hausübergabepunkt* (**grün** umrandet).
2. Um ein Internetmodem anschließen zu können, wird eine Glasfaser-Hausverkabelung von *Hausübergabepunkt* und *Optischer Netzabschluss* benötigt (**rot** umrandet).
3. Für den Endkundenvertrag ist ein *Modem* notwendig (**blau** umrandet).



Gefördert durch:



Bundesministerium  
für Verkehr und  
digitale Infrastruktur



Bundesförderung Breitband



Projekträger des  
Bundesministeriums  
für Verkehr und  
digitale Infrastruktur

aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages



Diese Steuermittel werden auf der Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushaltes zur Verfügung gestellt.

Das Vorhaben wird gefördert nach der Richtlinie  
„Digitale Offensive Sachsen“

### Was bedeutet das für Sie?

1. Mit dem Gestattungsvertrag schließen Sie keinen Endkundenvertrag mit Vodafone ab. Sie erlauben es uns als Gemeinde, den im Bild dargestellten *Hausübergabepunkt* zu installieren. Diese Installation ist kostenlos!

Sie gehen also keine weiteren Verpflichtungen ein, wenn Sie dem Gestattungsvertrag zustimmen. Im Gegenteil, Sie sichern sich damit die Möglichkeit für einen Glasfaseranschluss für sich oder zukünftige Nutzer Ihres Gebäudes. Es erhöht sich damit auch den Wert Ihres Grundstückes.

**Unser Tipp:** Nutzen Sie diese einmalige Chance, auch wenn Sie keinen Vertrag abschließen möchten.

2. Sie können Ihren Anbieter frei wählen und sind nicht an Vodafone gebunden. Ihr Wunschanbieter muss sich entweder die Hausverkabelung von Vodafone bauen lassen oder installiert diese selber.

Unsere Verweise auf das Informationsangebot von Vodafone richten sich immer nach der Rolle von Vodafone als Netzbetreiber. Selbstverständlich können Sie sich frei bei jedem Anbieter über deren Glasfaserprodukte in Klipphausen informieren.

3. Dieses Projekt ist in seinem Umfang und seiner Komplexität das größte Vorhaben, was die Gemeinde Klipphausen bisher durchgeführt hat. Für Sie als Bürger, aber auch für uns als Verwaltung ist es in vielerlei Hinsicht einmalig. Der komplexe Sachverhalt macht es der Verwaltung schwer, alle Fragen und Irrtümer von vornherein auszuräumen. Wir sind dankbar für jede Frage und jeden Hinweis von Ihnen, denn sie zeigen uns, wo wir uns verbessern müssen.

---

Gefördert durch:



Bundesministerium  
für Verkehr und  
digitale Infrastruktur



Bundesförderung Breitband



Projekträger des  
Bundesministeriums  
für Verkehr und  
digitale Infrastruktur

aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages



Diese Steuermittel werden auf der Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushaltes zur Verfügung gestellt.

Das Vorhaben wird gefördert nach der Richtlinie  
„Digitale Offensive Sachsen“